

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
---------------	---

1 Haftungsrelevante Situationen mit Einsatzbezug 9

1.1 Einsatzfähigkeit	10
1.1.1 Gesundheitliche Eignung für den Feuerwehrdienst	10
1.1.2 Alkoholkonsum und Feuerwehrdienst	13
1.2 Auf der Fahrt zur Einsatzstelle	16
1.2.1 Sonder- und Wegerechte	16
1.2.2 Im Privat-PKW auf dem Weg zur Wache.....	32
1.3 An der Einsatzstelle.....	40
1.3.1 Absicherung der Einsatzstelle.....	41
1.3.2 Betreten von Grundstücken und Wohnungen.....	46
1.3.3 Persönliche Schutzausrüstung.....	53
1.3.4 Einsatzfotos	56
1.3.5 Brandwache.....	62
1.4 Verlassen und Übergabe der Einsatzstelle	66

2 Haftungsrelevante Situationen ohne Einsatzbezug 75

2.1 Dienstsport.....	76
2.2 Feuerwehrverein.....	79
2.2.1 Risiken ohne Vereinsgründung	79
2.2.2 Lösung: Ein (nicht) eingetragener Verein	80
2.2.3 Nach Gründung.....	82
2.3 Ordnungsmaßnahmen.....	82
2.3.1 Sanktionen gegen Feuerwehrangehörige, die nicht Ehrenbeamte sind.....	83
2.3.2 Sanktionen gegen Ehrenbeamte	84
2.3.3 Nicht-Zulassung von Bewerbern	84
2.4 Festumzüge, Karneval und ähnliche Veranstaltungen.....	86
2.4.1 Feuerwehrverein darf nicht als „Feuerwehr“ auftreten.....	88
2.4.2 Gewerbliche Arbeiten	88
2.5 Tag der offenen Tür	91
2.5.1 Verkehrssicherungspflichten	92
2.5.2 Veranstaltungsversicherung	94

2.5.3	Genehmigungen	94
2.5.4	Tombola.....	95
2.5.5	GEMA.....	96
2.5.6	Rundfahrten.....	97

3 Grundzüge des Haftungsrechts 103

3.1	Zivilrechtliche Haftung	104
3.1.1	Vertragliche Haftung.....	104
3.1.2	Deliktische Haftung	108
3.1.3	Gefährdungshaftung.....	111
3.2	Amtshaftung	112
3.2.1	Hoheitliche Tätigkeit.....	115
3.2.2	Vorsatz und Fahrlässigkeit	117
3.3	Strafrechtliche Haftung	121
3.3.1	Grundlagen.....	121
3.3.2	Fahrlässiges Handeln	122
3.3.3	Rechtfertigungsgründe	125
3.3.4	Notwehr und Nothilfe	125
3.3.5	Notstand	128
3.3.6	Erlaubnistatbestandsirrtum – wenn man meinte, das Richtige zu tun.....	130
3.3.7	Festnahmerecht	130
3.3.8	Verfahrensausgang und Strafen.....	132
3.4	Ordnungswidrigkeitenrecht	133
3.4.1	Sanktionen.....	134
3.4.2	Durchführung des Ordnungswidrigkeitenverfahrens.....	136
	Literatur- und Quellenverzeichnis	138

Gendererklärung

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in diesem Buch die Sprachform des generischen Maskulinums angewendet. Es wird darauf hingewiesen, dass die ausschließliche Verwendung der männlichen Form geschlechtsunabhängig zu verstehen ist.